Pressemitteilung

Führungswechsel bei ViscoTec

**Franz Kamhuber wird Nachfolger von Georg Senftl**

(Töging am Inn, 1. Juli 2021) Mit einem Wechsel an der Führungsspitze schreibt das Unternehmen ViscoTec jetzt ein neues Kapitel in der sehr erfolgreichen Firmengeschichte. Der langjährige Geschäftsführer im kaufmännischen Bereich, Georg Senftl verabschiedet sich zum Jahresende 2021 in den Ruhestand. Ihm folgt zum 1. Juli der 32-jährige Franz Kamhuber, der aktuell als Sales Direktor den Vertrieb weltweit verantwortet.

Für die kommenden sechs Monate werden Kamhuber und Senftl noch beide gemeinsam mit Martin Stadler, seines Zeichens Geschäftsführer für die Technik, die Geschicke des Unternehmens lenken. „Ich bin zuversichtlich, dass ich mit Georg Senftl als Sparringspartner nach einigen Wochen meine Führungsrolle komplett werde ausfüllen können“, betont Kamhuber. Der Wirtschaftsingenieur hat mit Senftl seit über sechs Jahren einen starken Mentor an seiner Seite. Gefragt nach seinen Zielen, spricht er vor allem von den Erfolgen seines Vorgängers: „Die Messlatte liegt hoch und ich bin mir bewusst in welch‘ große Fußstapfen ich trete. Ich werde den erfolgreichen Weg weitergehen.“ ViscoTec entwickelte sich in der Vergangenheit kontinuierlich und Kamhuber sieht die Potenziale für die Zukunft bereits heute sehr deutlich. So plane man auf lange Sicht mehr Niederlassungen weltweit zu eröffnen, um damit noch internationaler agieren zu können.

Die kürzlich gegründete Zweigstelle in Frankreich sei nur ein Beispiel, wie dieses Wachstum aussehen kann. Weitere Dependancen sind in Planung, wie Kamhuber erklärt: „Die Veränderung auf den Weltmärkten und die Verlagerung von Produktionsstätten für die Elektronikfertigung in Richtung Asien eröffnet nicht nur Wachstumspotenziale, sondern fordere ein unternehmerisches Umdenken.“ Entwickle sich der ostasiatische Markt rund um China, Korea, Japan, etc. weiterhin so rasant, werden Unternehmen künftig dort Elektronikbauteile für nahezu alle Branchen produzieren. „Das sind Chancen, um unsere Dosiertechnologien global den Märkten zu präsentieren.“ Auf lange Sicht sei für Kamhuber vorstellbar, in Ostasien weitere Niederlassungen, vielleicht sogar einzelne Fertigungsschritte, zu etablieren. „Das ist alles nichts, was morgen realisiert wird, aber wir müssen uns als Unternehmen die Wertschöpfungsketten der Zukunft schon sehr genau anschauen, um Chancen nutzbar zu machen;“ erläutert der gebürtige Bayer.

Aktuell erlebt ViscoTec einen Auftragsboom, der seinesgleichen sucht. Auf dem Firmengelände in Töging ist eine neue Fertigungshalle inkl. Büroflächen geplant, um alle Aufträge bewältigen zu können. Kamhuber weiß um seine Verantwortung: „Ich kenne ja durch meine lange Historie im Unternehmen jedes Gesicht. Ich möchte meinen Kolleginnen und Kollegen beste Arbeitsbedingungen auch bei einem hohen Auftragsvolumen bieten. Da gilt es dann zu schauen, wo automatisierte Prozesse greifen können, um noch effizienter zu werden.“ Er freue sich auf die neue Aufgabe, so Kamhuber, der verheiratet und zweifacher Familienvater ist. „Die Kleinen sind gerade erst 3 und 1 Jahr alt. Mir ist es neben der Karriere auch wichtig, dass ich Zeit mit meiner Frau verbringe und die Kinder aufwachsen sehe.“ Ganz die Linie Senftls, der Zeit seines Geschäftsführerlebens bei ViscoTec den Erfolg auch immer durch den starken – fast familiären Zusammenhalt – aller Mitarbeiter begründet hat.

3.403 Zeichen inkl. Leerzeichen. Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.

**Bildmaterial:**



*Georg Senftl (links) und Franz Kamhuber (rechts)*



Georg Senftl, Franz Kamhuber und Martin Stadler (von links nach rechts)

ViscoTec – Perfekt dosiert!

ViscoTec Pumpen- u. Dosiertechnik GmbH ist Hersteller von Systemen, die zur Förderung, Dosierung, Auftragung, Abfüllung und der Entnahme von mittelviskosen bis hochviskosen Medien benötigt werden. Der Hauptsitz des technologischen Marktführers ist in Töging a. Inn (Bayern, Nähe München). Darüber hinaus verfügt ViscoTec über Niederlassungen in den USA, in China, Singapur, Indien und Frankreich und beschäftigt weltweit rund 270 Mitarbeiter/innen. Zahlreiche Händler weltweit erweitern das internationale Vertriebsnetzwerk. Neben technisch ausgereiften Lösungen auch bei kompliziertesten Aufgaben, bietet ViscoTec alle Komponenten für die komplette Anwendung aus einer Hand: Von der Entnahme über die Produktaufbereitung bis hin zur Dosierung. Damit ist ein erfolgreiches Zusammenwirken aller Komponenten garantiert. Alle Medien, die im Einzelfall eine Viskosität von bis zu 7.000.000 mPas aufweisen, werden praktisch pulsationsfrei und extrem scherkraftarm gefördert und dosiert. Für jede Anwendung gibt es eine umfassende Beratung und bei Bedarf werden – in enger Zusammenarbeit mit den Kunden – umfangreiche Versuche & Tests durchgeführt. ViscoTec Dosierpumpen und Dosieranlagen sind auf den jeweiligen Anwendungsfall optimal abgestimmt: Bei Lebensmittelanwendungen, im Bereich E-Mobility, in der Luft- und Raumfahrt, der Medizintechnik, in der Pharmazie, der Elektronikfertigung und vielen weiteren Branchen.

Pressekontakt:

Melanie Hintereder, Marketing

ViscoTec Pumpen- u. Dosiertechnik GmbH

Amperstraße 13 | 84513 Töging a. Inn | Germany

Tel.: +49 8631 9274-404

melanie.hintereder@viscotec.de | www.viscotec.de